**Bauernregeln**

|  |  |
| --- | --- |
| Avendroot – maakt Wedder goot, Morgenrot - bringt Water in'n Soot /mit Regen droht. | Abendrot – macht das Wetter gut, Morgenrot – bringt Wasser in den Brunnen (mit Regen droht).  |
| Schient de Sünn op‘t natte Blatt, denn gifft dat bald wedder wat! | Scheint die Sonne auf das nasse Blatt, dann gibt es bald wieder was! |
| Wenn de Katt Gras fritt, denn gifft dat Regen. | Wenn die Katze Gras frisst, dann gibt es Regen. |
| Wenn de Keu dann Moors in´n Wind stellt, denn gifft dat Regen. | Wenn die Kühe den Hintern in den Wind stellen, dann gibt es Regen. |
| Is de Winter koolt un witt, warrt de Sommer lang un hitt. | Ist der Winter kalt und weiß, wird der Sommer lang und heiß. |
| Bringt de Juli hitte Gloot, denn warrt ok de September goot. | Bringt der Juli heiße Glut, gerät auch der September gut. |
| Nevel in Februor – Küll dat ganze Johr. | Nebel im Februar – Kälte das ganze Jahr. |
| Wees nich bang vör Snee in’n Maart, dorünner sleit en warmet Haart. | Fürchte nicht den Schnee im März, darunter schlägt ein warmes Herz. |
| Hangt dat Luuv bet in’n November rin, warrt de Winter lange ween. | Hängt das Laub bis November hinein, wird der Winter lange sein. |
| Mai koolt un natt, füllt den Buern Schüün un Fatt. | Mai kalt und nass,füllt dem Bauern Scheune und Fass. |
| Möven in’t Land,Unwedder för de Hand. | Möven im Land,Unwetter für die Hand. |
| En fulen Appel stickt hunnert anner an. | Ein fauler Apfel steckt hundert andere an. |
| Dunnert dat in’n Mai veel, hett de Buer en wunnen Speel. | Donnert es im Mai viel, hat der Bauer ein gewonnenes Spiel. |